



Summer Was Nothing Special, Will the Indians Summer Be Better...

Opera Is My Love
An Indian Summer
in the Pardubice Region

Der Sommer nichts besonders so wenigstens der Al tweibsommer...

Durch Niederösterreich,
den Böhmerwald und Bayern
Einladung zur Weinlese



Josef Bartoš and Sixteen
the winners of 118th
České pojišťovny
Velka Pardubicka
Steeplechase



THE PARDUBICE RACECOURSE

- August 22 Horse Racing - Slovak Day
Third qualifying race for the Velka Pardubicka
SKANSKA, a.s. Grand Prix
- September 4-6 Horses in Action International Show
- September 12 Horse Racing - French Day
Fourth qualifying race for the Velka Pardubicka
Bargiel Grand Prix, sponsored by the CHARVÁT Group s.r.o.
- October 10 Flat Racing - DOMEK St. Leger with Český rozhlas Pardubice
- October 11 Horse Racing – 119th Velka Pardubicka, sponsored by
Česká pojišťovna insurance company**
- October 24 Horse racing – final day of the steeplechasing season
- October 27-28 Prostata Cup - Eventing
- October 30 AGROTEC - a presentation of agricultural technology
- October 31 Third traditional St Hubertus day ride,
Town of Pardubice mounted police



DOSTIHOVÉ ZÁVODIŠTĚ PARDUBICE
Domov Velké pardubické steeplechase
Od roku 1874



Dostihový spolek a.s. / Pražská 607 / 530 02 Pardubice
tel.: +420 466 797 111 / fax: +420 466 335 304
email: racecourse@pardubice-racecourse.cz

www.pardubice-racecourse.cz

general partner



ČESKÁ POJIŠŤOVNA



Put Your EYE on...

Dear readers,

It seems to me that this summer was rainier than we had hoped for. Each of us undoubtedly expected the sun to appear from behind the clouds, but unfortunately the reality was much different. I was at least looking forward to an abundance of mushrooms as it rained so much – but I only found three sorry specimens and was wet to the bone. So how did you enjoy the summer?

I believe the Indian Summer will be jollier and bring us sun and nicely coloured leaves, allowing us to set out on trips and warm up before the autumn really arrives. I think there are a lot of places to go in September. Go to relax at the zoo, jump on a bike or set out for a trip to our mountains, which are at their most beautiful in September, and trust me – it will improve your spirits and if not, do not despair – the wine harvest will definitely bring a smile to your face.

Kristina Leštinová, Editor

Lieber Leser,

es scheint mir, dass der Sommer in diesem Jahr regnerischer war, als wir es uns gewünscht hätten. Jeder hat sich bestimmt mehr Sonnenstrahlen erhofft. Ich dachte mir dann, dass zumindest Pilze wachsen würden, wenn es schon ständig regnet – ich habe aber bloß drei Stück gefunden und wurde dabei klitschnass. Waren Sie in diesem Sommer erfolgreicher?

Ich glaube, dass der Nachsommer umso fröhlicher sein wird und dass er uns Sonne und schön gefärbten Laub bringen wird, damit wir auf Reisen gehen und noch etwas Wärme vor dem kommenden Herbst schöpfen können. Ich denke, dass es im September viele Möglichkeiten für einen schönen Ausflug gibt. Erholen Sie sich im Zoologischen Garten, springen Sie auf Ihr Fahrrad auf oder machen Sie sich auf den Weg in unsere Berge, die im September am schönsten sind. Bestimmt verbessert sich dann Ihre Laune. Und wenn nicht, seien Sie nicht traurig – ein Weinlesefest wird auf Ihrem Gesicht bestimmt ein Lächeln zaubern.

Kristina Leštinová, Redakteur

Tourist magazine Travel EYE September 2009

Published by: KAM po Česku, o. s.

Editor-in-Chief: Luděk Sládek (ludek@kamposkesku.cz)

Editor: Kristina Leštinová (kristina@kamposkesku.cz)

Michael Švec (michael@kamposkesku.cz)

Nina Kročilová (nina@kamposkesku.cz)

Graphic design and layout: Jiří Kliment

Translation: Mgr. Rita Deanová, Ondřej Špaček

Address: Kubelíkova 30, 130 00 Praha 3

Tel.: +420 222 944 817; Fax: +420 226 015 033

E-mail: info@kamposkesku.cz; www.kamposkesku.cz

Registered: MK ČR E 17865, ISSN 1802-8640

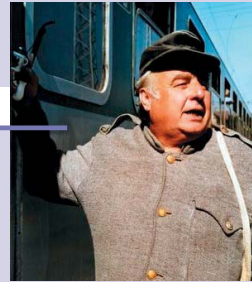
Printed: Polygraf, s.r.o., Turnov

Photo on the cover page: redaction

The publisher is not responsible for the contents of adverts and PR articles.

Content

Žižka's Town in the 21 st Century	6-7
A Jolly Weekend in Písek	8
Opera is my love	12
Terežín memorial	13
An Indian Summer in the Pardubice Region	14
Karviná	16



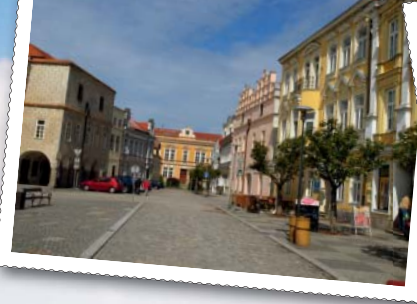
Inhaltsverzeichnis

Durch Niederösterreich, den Böhmerwald und Bayern	2-5
Zoopark Chomutov	9
Einladung zur Weinlese	10-11
Schluss mit Müdigkeit – in Südmähren	15



Durch Niederösterreich, den Böhmerwald und Bayern

Marktplatz in Slavonice



Untergrund von Slavonice



Jindřichův Hradec, Statuengruppe der Heiligen Dreifaltigkeit



Nové Hradý, Hotel Residence



Jindřichův Hradec, Langerhaus



Nové Hradý, einzigartige Apotheke

Durch Tschechien und Niederösterreich



Urlaub ohne Grenzen. Diesen Titel trägt das diesjährige Projekt der Südböhmischen Fremdenverkehrszentrale. Trotz der Tatsache, dass der tschechische Tourist die inneren Grenzen im Lande leicht überquert, fällt es ihm oft schwer, die Staatsgrenzen zu überqueren. Vor allem dann, wenn er auf der „heimischen“ Seite der Grenze untergebracht ist. Aber glauben Sie mir, es geht und es ist gar nicht schlecht.

Südböhmen

Wenn Sie nach Slavonice (Zlabings) aufbrechen, um hier den einzigartigen Platz oder den Untergrund zu besuchen, nach Nové Hradý (Gratzen) zur Erholung oder zur Besichtigung der schön erhaltenen Apotheke fahren oder nach Jindřichův Hradec (Neuhaus) zur Burg und Schloss, ist Niederösterreich nur einen Katzensprung entfernt. In jeder der Städte finden Sie eine passende Unterkunft.

Sie können die Nacht aber auch direkt an der Grenze zu Österreich verbringen – in dem wunderschönen Familienhotel Peršlák.

Niederösterreich - Waldviertel

Nur wenig Kilometer hinter der Grenze können Sie das malerische Städtchen Weitra besuchen. Das hiesige Schloss mit einem einzigartig überdachten Hof bietet Führungen durch Interieure, deren Ausstattung an

die Familie Fürstenberg erinnert, und durch Keller mit einer Brauereiausstellung an. Unter dem Schloss ist bestimmt das Brauhaus mit traditioneller Küche und der Möglichkeit, durch die Brauerei geführt zu werden, einen Besuch wert. Eine weitere Stadt ist Gmünd. Hier können Sie unter anderem den Aquaparkkomplex mit einem unerschöpflichen Spektrum von Dienstleistungen und Attraktionen besuchen. Unser letzter Ausflugsstipp ist das Städtchen Schrems und sein Kunstmuseum.

www.waldviertel.at
www.jiznicechy.cz
www.dovolenabezhranic.cz

Schlosshof im Schloss Weitra



Schlosskeller



Brauhaus

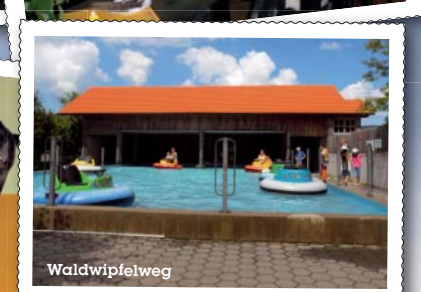
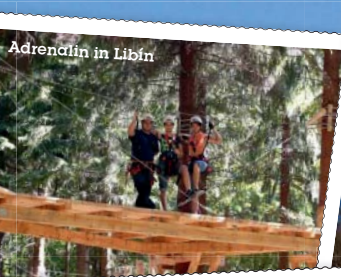


Aquapark Gmünd

Kunstmuseum Schrems



Kunstmuseum Schrems



Durch Tschechien und Ostbayern

Südböhmen

Diesmal besuchen wir zuerst etwas, was heute „Erlebniszentrum“ genannt wird. Der Naturseilgarten Libín (www.adrenalin-libin.cz) ist eine ganze Erlebnisakademie mit einer ordentlichen Dosis Adrenalin. Der Archäopark in Netolice wird Sie dagegen zum Nachdenken bringen. Hiesige Akropolis der ehemaligen Burgstätte der Přemysliden auf dem Johannishügel steht direkt in der StadtDenkmalzone in Netolice und entsteht in kleinen Schritten seit 2004. Durch den Park führt ein Naturlernpfad, dem man zu Fuß, aber auch mit dem Rad folgen kann (www.archeopark-netolice.cz). Das Museum des mittleren Wottavatales finden Sie in Strakonice hinter den Wänden der Burg. Kleine und große Leute finden die Ausstellungen über

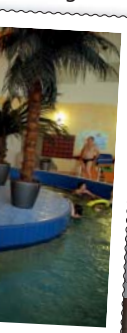
Urzeit in Strakonice und der Umgebung, über die Strakonicer Motorradfabrik ČZ oder die Fes-Herstellung interessant (www.muzeum.strakonice.cz). Und wenn Ihre Füße nach einer Wanderung durch die Jahrhunderte wehtun, können Sie direkt auf dem Burghof in dem stilvollen Restaurant „Hradní sklípek“ neue Kraft schöpfen.

Ostbayern

Dieses Gebiet bietet eine Vielzahl von Aktivitäten für alle. Schauen wir uns zumindest einige von ihnen an. Der Tierpark Lohberg, zum Beispiel, ist eine unübelich fesselnde Sonde in das Leben der Flora und Fauna des Bayrischen Waldes. Er befindet sich bloß 16 km von Železná Ruda (Markt Eisenstein)

entfernt und der Eintritt kostet 5 € für Erwachsene und 3 € für Kinder, die wohl das größte Spaß haben werden (www.lohberg.de/tierpark). Ein Ort für Spaß, Spiele, Belehrung und schöne Ausblicke ist dann der Waldwipfelweg, ca. 57 km von Železná Ruda entfernt. Sie finden hier die unterschiedlichsten Attraktionen für Groß und Klein, wie auch Erfrischung und einen Parkplatz. Es gibt hier die Möglichkeit zur Abfahrt einer Schipiste mit einem Quad, zwei Bobbahnen – eine für Kinder, eine für Erwachsene. Einzigartig ist dann der 370 Meter lange hölzerne Aussichtspfad in Höhe von 30 Metern über der Erde (www.waldwipfelweg.de). Ein Ort der Begegnung mit der keltischen Kultur ist der Archäopark Keltendorf, oder Gabreta. Mit dem Auto kommen Sie über den Grenzübergang Strážný – Philippsreuth hin – fahren Sie in Richtung Passau. Der Eintrittspreis beträgt 6 € für Erwachsene und 3 € für Kinder (www.gabreta.de). In drei Länder kann man dann vom Dreissesselberg im Dreiländereck reinschauen (www.dreissessel.com).

[www.waldwipfelweg.de
www.jiznicechy.cz]



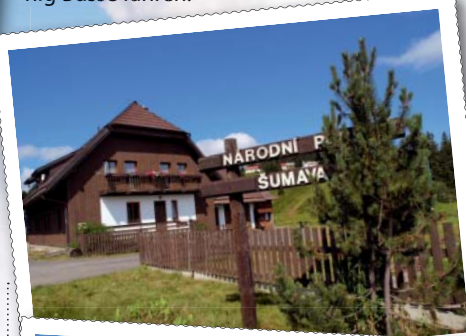
Böhmerwald in Stichwörtern und Bildern



Horská Kvilda

Kvilda

Hier muss vor allem die ständige Ausstellung des Infozentrums des Nationalparks Böhmerwald erwähnt werden. Schade ist es nur, dass hier in der Sommersaison nur wenig Busse fahren.



Horská Kvilda

Auf Deutsch Innergefeld, 1070 m über dem Meeresspiegel zu finden. Nicht lange her war es ein ruhiger Ort, heute ist es ein großer Ferienort.

Burg Kašperk (Karlsberg)

Die Burg steht auf dem Ausläufer des Ždánov-Berges und ist am leichtesten von einem 1200 m entfernten Parkplatz zu erreichen. Sie können aber auch einen Umweg über Hrádek machen, denn die Aussicht von dort ist es wert.



Notnachtstelle



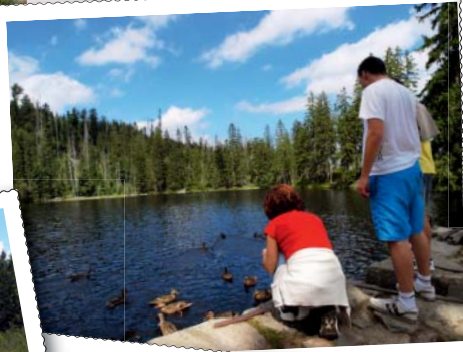
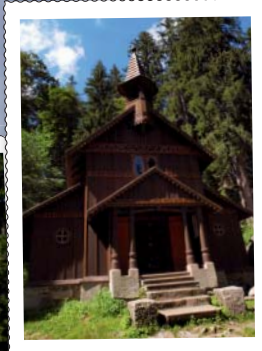


Ausflug von Modrava (Mader) zum Dreiseenfilz

Der Weg ist nicht anstrengend und bis auf eine Steigung angenehm. Wohlbemerkt, wenn Sie sich auf einem Fahrrad oder auf Inline-Skates fortbewegen. Die Wanderer haben es schwerer. Da sie oft nicht gelernt haben, links zu gehen, müssen sie ständig über die Schulter schauen und fürchten, dass sie, oder vielleicht ihr Hund, überfahren werden.

Poledník (Mittagsberg) und Prášilské jezero (Stubenbachersee)

Auf dem ganzen Weg folgen Sie der roten Markierung. Der Weg ist anstrengend, da er aber meistens auf befestigten Wegen verläuft, geht es doch.



Stožecká kaple (Tussetkapelle)

Der Weg hierhin ist nicht extrem anstrengend, bis auf die letzten wenigen Hundert Meter zur Kapelle oder zum eigentlichen Gipfel. Der Weg dorthin lohnt sich aber allemal.

Dreiseenfilz (Tříjezerní slat)



Svojše

Dieses weniger bekannte Dorf, das die meisten durchfahren und nicht mal einen Blick zurückwerfen, birgt einen schönen Aussichtspunkt. Überzeugen Sie sich doch selbst.



EVROPSKÁ UNIE ERDF - Evropský fond pro regionální rozvoj

„Společně dosáhneme více“

Jihočeský kraj

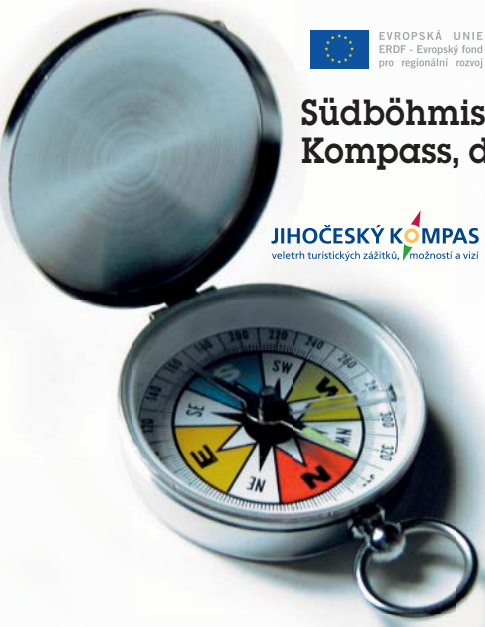
Südböhmischer Kompass – der einzige Kompass, der nach Süden weist!

JIHOČESKÝ KOMPAS
veletrh turistických zážitků, možnost a víz

Südböhmischer Kompass ist eine Messe der touristischen Erlebnisse, Möglichkeiten und Visionen und stellt unter ähnlich konzipierten Messen eine heiße und sehr interessante Neuigkeit dar. Im ersten Jahrgang stoß das interessant komponierte Ausstellungsstudio auf Interesse der Besucher wie auch 250 Preise (es waren z. B. Aufenthalte an den schönsten Orten Südböhmens dabei), die den glücklichen Gewinnern von einem tschechischen Fernsehstar übergeben wurden. Der zweite Jahrgang findet in diesem Jahr in České Budějovice (Budweis) vom **8. zum 10. Oktober** statt.

Diejenigen von Ihnen, liebe Leser, die etwas ungeduldig sind oder nicht sicher sind, ob Sie es zu der Messe schaffen werden, können schon jetzt an einer Verlosung unseres Magazins teilnehmen. Versuchen Sie, folgende Frage (mit ja, oder nein) zu beantworten: War der Freiherr Wilhelm von Rosenberg der letzte Vertreter der Rosenberger Dynastie? Schicken Sie uns Ihre Antworten bis zum 20. 9. in die Redaktion oder per E-Mail auf info@kampecesku.cz. Es gibt drei Unterkunftsvoucher der Südböhmischen Fremdenverkehrszentrale zu gewinnen.

www.jiznicechy.cz/jihocesky-kompas





Žižka's Town in the 21st Century

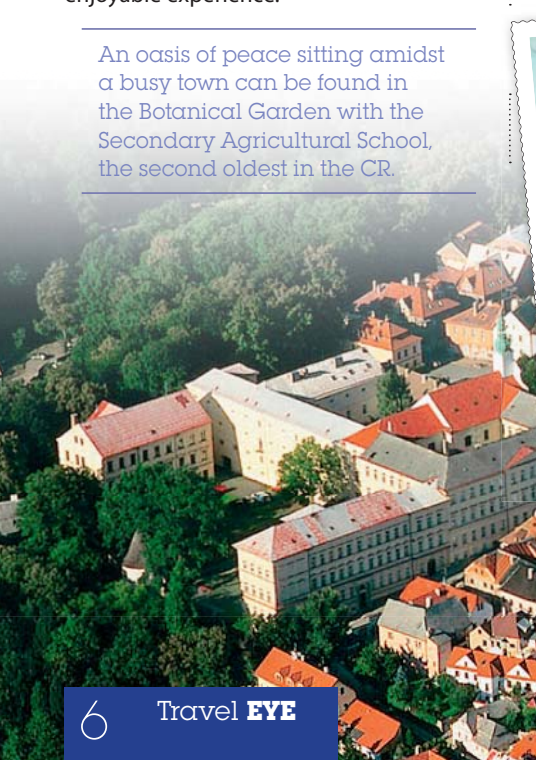


Thanks to its chequered history, architectural sites as well as its interesting landscape, the town of Tábor is one of the tourist attractions of the Czechland. This, the second largest South Bohemian town, was founded by the Hussites in 1420 at the place of a former fortified settlement. The historical core still has its medieval character and due to its unique development system it has been declared an urban conservation area.

A pleasant walk through the romantic niches and winding lanes of the Old Town can be enlivened by climbing up the tower of the former Kotnov Castle. A visit to the medieval underground passageways or a walk along the preserved town walls will be an enjoyable experience.

As to other spots worth visiting we can recommend the "Tábor Treasure" exhibition or a nearby place of pilgrimage, a Baroque church in Klokoty. The town centre itself boasts the oldest valley reservoir in all of Central Europe, called Jordan.

An oasis of peace sitting amidst a busy town can be found in the Botanical Garden with the Secondary Agricultural School, the second oldest in the CR.





The 18th year of the international historical festival called "Tábor Meetings" will take place on September 11 – 13, 2009.

This year, for the eighteenth time, the centre of the town will turn into a Hussite bastion for 3 days, going back more than five hundred years to the period when the commander of Tábor was Jan Žižka of Trocnov. The town will come alive with the unique atmosphere of history, processions, firework displays, medieval markets, sword fighting and jousting. To put it simply, we have no time for boredom here.

Tábor Meetings

Every year the cultural summer in Tábor reaches a climax with the Tábor Meetings, an international historical festival. Would you like to meet Jan Žižka in person? How about travelling back several centuries in time for a while and enjoying a romantic experience? Then you really must not miss out on the medieval Hussite festivities - Tábor Meetings.

Tábor is a perfect place for historical festivities.

The old centre with its squares, winding lanes and ample greenery behind the town walls imparts festivals with an unrepeatabe atmosphere, which you will definitely not find elsewhere. This year you can look forward to concerts by popular singers and bands such as Lucie Bílá, Mňága & Žďorp, revel in the Cuban and Latin rhythms of the Mezcla group or Celtic rock performed by České srdce.

Accept the invitation of the town of Tábor and the Tábor Endowment Fund - Tábor Meetings



Tábor Information Centre

Žižkovo náměstí 2, 390 01 Tábor
Tel.: +420 381 486 230 (232-3)
E-mail: infocentrum@mutabor.cz
www.tabor.cz

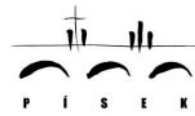
Programme:

- * **Fri. Sep. 11** – ceremonial opening; torch-light procession through the town; fireworks
- * **Sat. Sep. 12** – medieval market; sword fighting performances; Old Czech fair; historical procession through the town; performance of Czech and foreign ensembles; children's paradise.
- * **Sun. Sep. 13** – European Heritage Day

More about the programme at www.tabor.cz



A Jolly Weekend in Písek



Follow the footsteps of the legendary soldier Švejk from Písek to Putim. Treat yourself, your family or friends to a unique weekend of active relaxation. Experience South Bohemian hospitality at first hand. Come and enjoy the Jolly Weekend in Písek.

Friday September 11th

An evening trip to Putim crowned with a stylish dinner with Švejk in the local pub. Return to Písek by local train.

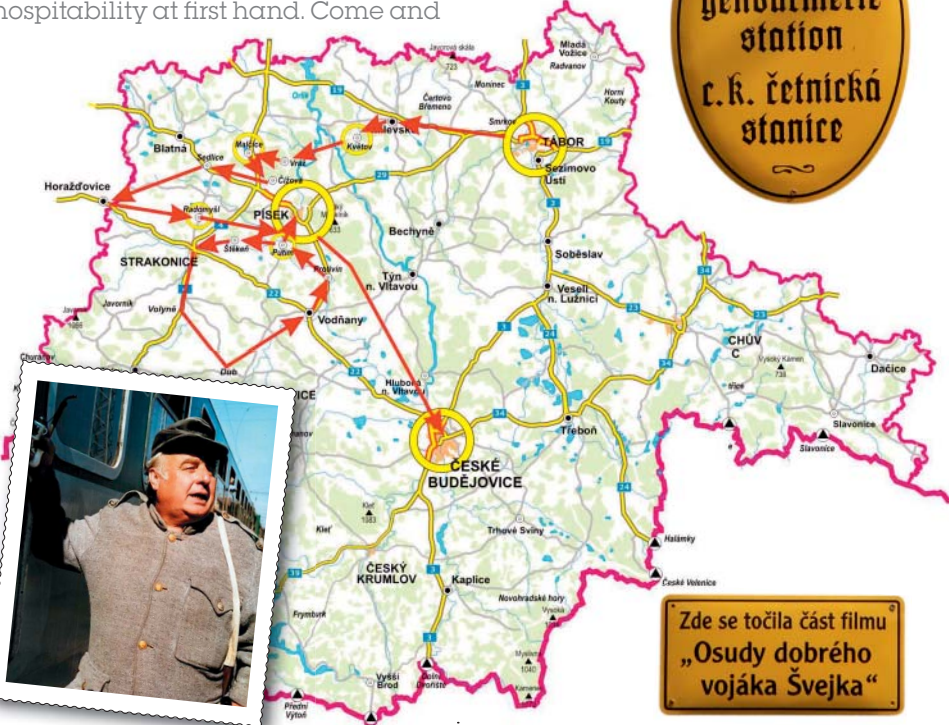
Saturday September 12th

[Choose the programme of your liking!](#)

- * **For history lovers:** European Heritage Days – Prácheň Museum, Malt House with the possibility of viewing the exhibition of the 8th International Biennale of Animated Humour, Dean's Church, Church of St. Wenceslas, St. Cross Church, St. Trinity Church, U Koulí House, arboretum of the forestry school. Free admission, in the morning you can look forward to accompaniment in period costumes.
- * **For hikers:** A 12 km walk along the Písek sightseeing route in the company of the Czech Tourist Club; in the afternoon the option of visiting Klokočín fortress.
- * **For cyclists:** An organised trip "Around Písek" with a stop at the Permonické Festivities in Ražice, start at 10 a.m. from Palacký Park in Písek (bikes for hire on site).
- * **For horse lovers:** From 1.30 p.m. a guided tour around the Regional Stud Farm (Entrance fee CZK 50, children CZK 20).

Sunday September 13th

A morning hiking trip to Písecké Mountains, following in the steps of the Homolka family.



Zde se točila část filmu "Osudy dobrého vojáka Švejka"

The price of only CZK 1,400 per person includes:

Accommodation for 2 nights in a double room in a "comfort" category guest house with breakfast; a travel guide during trips on September 11th and 13th; dinner with Švejk; detailed information about the programme for September 12th. Minimum – 10 people.

Reservation of the weekend stay is arranged by:

Destination Management Office of Písecko – Gateway to South Bohemia; Tel. +420 725 774 251; E-mail: slavik@cksaturn.cz; www.cksaturn.cz.

On Saturday September 12th everyone can enjoy the programme staged in Písek. We recommend the 8th International Biennale of Animated Humour, which takes place in the Písek Malt House from September 2nd to 27th.

Information System of the Písek Region
www.icpisek.cz





Zoopark Chomutov



Der erzgebirgische Zoopark Chomutov (Komotau) erstreckt sich auf einer Fläche von fast 120 Hektar. Mit dieser Flächendeckung ist er der größte Zoologische Garten in der Tschechischen Republik. Nicht nur dank der großen Fläche können Sie im Zoopark einen angenehmen Tag verbringen und 160 Tierarten aus Europa, Asien und Nordafrika beobachten. Die Tiere finden Sie in geräumigen Expositionen und in großen natürlichen Gehegen. Falls Sie beim Durchwandern des Areals müde werden, ist es möglich, einen Teil des Areals vom Bord des Bummelzuges Amálka auf seiner Rundfahrt zu erkunden. Der Safariexpress bietet Ihnen auf der anderen Seite Fahrten durch das Eurosafari-Freigehege mit frei lebenden Tieren. Für Kinder ist der Streichelzoo bestimmt, in dem man Klettergrüste und Kinderattraktionen findet – und natürlich auch Tiere, die man berühren kann. Gegenüber dem Gehege der Braunbären wurde für Kinder von 3 bis 12 Jahren ein Seilgarten errichtet. Zum Zoopark gehört auch das Freilichtmuseum Stará Ves (Altes Dorf), dessen Entstehung von der Europäischen Union gefördert wurde und dessen Dominante eine funktionsfähige holländische Windmühle ist. Hier können Sie sich in die Zeiten unserer Urgroßmütter zurückversetzen.

- 03.10.2009 – Welttierschutztag im Zoopark Chomutov
- 17.10.2009 – Hallenrennen der Springreiter – Reiterklub beim Zoopark Chomutov
- 07.11.2009 – Hubertusfahrt im Zoopark Chomutov
- 29.11.2009 – Eröffnung der Weihnachtskrippe im Zoopark Chomutov
- 05.12.2009 – Der heilige Nikolaus (Mikuláš) im Zoopark Chomutov
- 20.12.2009 – Adventssonntag im Zoopark Chomutov
- 24.12.2009 – lebendige Weihnachtskrippe im Zoopark Chomutov

Podkrušňohorský zoopark (Erzgebirgischer Zoopark)

Přemyslova 259, 430 01 Chomutov
 Tel: +420 474 629 917
 E-mail: zoo@zoo.cz
www.zoo.cz

Geplante Veranstaltungen bis Ende 2009:

- 12.09.2009 – Herbstliches Springreiten – Reiterklub beim Zoopark Chomutov



Foto: M. Břitnický

Einladung zur Weinlese

Jeder, der auf der Durchreise das Elbetal gesehen hat, hat ganz sicher auch die vielen Weinberge gesehen, auf denen gerade jetzt Weintrauben reifen, die man dann zu namhaften Weiß- und Rotweinen verarbeiten wird. Zentren der Winzerkunst im fruchtbaren Streifen entlang der Elbe sind Litoměřice (Leitmeritz), Roudnice nad Labem und Velké Žernoseky (Groß Tschernosek). Hiesige Weine sind voll vergleichbar mit den Qualitätsweinen aus Mähren. Und da die Zeit der Weinlese uns bevorsteht, nähern sich auch die Weinlesefeste. Als erste treffen sich die Weinliebhaber bei der Weinlese in Velké Žernoseky am 18. und 19. September. Geschichte des Weinbaus in der Umgebung dieses Dorfes reicht mindestens in das 10. Jahrhundert, im 13. Jahrhundert wurden hier Weinkeller eingerichtet, die uns erhalten blieben und in denen heute der Wein in traditionellen Eichenfässern reift – und man kann ihn auch direkt im Keller an den Fässern verkosten. Diejenigen, die bei dem Weinlesefest einkehren, haben die Möglichkeit außer Weinverkostung auch einen Umzug und einen Auftritt von historischen Persönlichkeiten zu sehen. Und es wird auch, wie gewohnt, eine riesengroße Weintraube ersteigert.

www.zernosecke-vinarstvi.cz

<http://mesta.obce.cz/velkezernoseky>

In der unweit gelegenen Stadt Roudnice nad Labem, auf dem Schloss der Familie Lobkowicz, wurde der Termin der Weinlese auch auf den 19. September gelegt. Hier treten Musikgruppen auf, Kinderprogramm ist vorbereitet, man wird die historische Fechtkunst bewundern können und es ist auch der legendäre Urvater Tscheche zu erwarten, wie auch eine Ausstellung historischer Fahrzeuge auf dem Karlovo náměstí (Karlsplatz). Das alles sind Lockmittel, die am diesen Septembersamstag bestimmt eine große Menge Weinfreunde nach Roudnice bringen werden.

www.roudnicen.cz/vinobrani



Die größte Weinlese in dem Leitmeritzer Weinbaugebiet findet in diesem Jahr am 25. und 26. September statt. Und diesmal in ganz neuem Gewand. Diejenigen, die das klassische Fest mit Weinverkostungen und Handwerkvorführungen erleben möchten und vielleicht gerne Freunde treffen würden, werden bestimmt den Leitmeritzer Mírové náměstí zu ihrem Ziel machen. Auf der Schützeninsel (Střelecký ostrov) findet dann der „Festival-Teil“ des Weinlesefestes statt – hier treten Musikgruppen auf und Sie können sich auf die Nachstellung einer Wikingerschlacht freuen. Spezielles Programm ist auch auf dem Schiff Bohemica 1 vorbereitet.

www.vinobranilitomerice.cz

Der 10. Jubiläumsjahrgang der Weinlese des heiligen Wenzels findet diesmal am Samstag, 26. September in Kadaň (Kaaßen) statt – in einer Stadt, deren das Winzerrecht selbst der Kaiser Karl IV. erteilte. Das Programm des Weinlesefestes mit traditioneller Musik und Tanz aus Böhmen und Mähren wird sich in den Gärten des Franziskaner Klosters abspielen, wo jedes Jahr mehrere Tausen Menschen der ritualen „Weinbergöffnung“ beiwohnen. Selbstverständlich ist die Verkostung Kaaðener Weines und Mosts, Vorführungen der Weinpresse, eine Tombola, Verkauf von Wein, dem Federweißen, aber auch von weiteren kulinarischen und handwerklichen Produkten. Mit

einem Stand sind hier auch die Therapeuten aus der psychiatrischen Anstalt in Prag Bohnice anwesend und die Besucher werden ausprobieren können, wie man von Hand Papier herstellt oder mit dem Spinnrad arbeitet. Der Kaaðener Amateurtheaterverein wird eine Dramatisierung der „Romanze vom Karl IV.“ von Jan Neruda aufführen. Der Eintritt beträgt 30,- Kronen. Und das Franziskanerkloster selbst ist ein wichtiges Kulturdenkmal. Das Stadtmuseum hat hier seinen Sitz und stellt die in der Kaaðener Kirche neulich entdeckten und restaurierten Wandmalereien aus, die immer mehr Kunsthistoriker und Touristen nach Kaaßen locken.

www.mesto-kadan.cz/kultura-ve-meste

www.kultura-kadan.cz





Personenschiffsverkehr auf der Elbe

Passagierschiff Porta Bohemica 1

Das nordböhmische Elbetal ist für mehr als nur Wein bekannt. Eine weitere Attraktion ist ein Schiffsausflug auf der Elbe. Nach 60 Jahren ist es nämlich gelungen den regelmäßigen Schiffsverkehr auf der Elbe wieder aufzunehmen und so zieht seit zwei Jahren das Ausflugsschiff Porta Bohemica wieder ihre Furchen. Es ist das größte moderne Passagierschiff im Betrieb in Tschechien. Das Schiff verkehrt fahrplanmäßig auf der Strecke Ústí nad Labem (Aussig), Litoměřice (Leitmeritz), Roudnice nad Labem und Štětí und ist für ganzjährigen Betrieb ausgelegt. Es nimmt bis zu 300 Personen auf.

Und was erwartet Sie bei der Überfahrt? Sie fahren durch die schönsten Orte, durch die die Elbe fließt – durch den Felsendurchbruch Porta Bohemica. Sie kommen auch durch vier Schiffsschleusen durch, sehen den Zusammenfluss der Elbe und der Eger, fahren auf dem See in Píšťany mit 4 Inseln, aber vor allem eröffnet

sich Ihnen vom Schiffsdeck ein wunderschöner Blick auf das Panorama des Böhmisches Mittelgebirges mit den typischen Kegeln der erloschenen Vulkane. Falls Sie bei der Überfahrt hungrig werden sollten, gibt es nichts einfacheres, als das Schiffsrestaurant „Zum Fliegenden Fisch“ aufzusuchen, in dem Sie während der Fahrt ein Mittag- oder Abendessen genießen können. Das Schiff legt in Litoměřice an und von dort fährt es entweder in Richtung Ústí oder Roudnice und Štětí. Und eine wichtige Information für Radfahrer – auf dem Schiff kann man bis zu 80 Fahrräder befördern, es bietet sich also an, das Schiff zur Rückkehr von einer Fahrradtour zu nutzen. Näheres erfahren Sie auf den folgenden Seiten.

www.labskaparoplavba.cz

www.osobni-lod.cz

Passagierschiff Poseidon

Die Elbe an der Grenze zu Deutschland wird auch von einem weiteren Passagierschiff be-



fahren. Sein Name ist Poseidon und es fährt mit den Interessierten von Děčín (Tetschen) nach Hřensko (Herrnskretsch), gelegen im Zentrum der Böhmisches Schweiz, bzw. auch weiter in das sächsische Bad Schandau. Den Fahrgästen bieten sich wunderschöne Ausblicke auf die hohen Felsen, die in die Höhe von mehreren Hundert Metern über dem Wasserspiegel ragen. Es besteht auch die Möglichkeit, sich am Bord zu erfrischen. Der Malerische Anblick der Sandsteinfelsen, denen die Natur bizarre Formen verliehen hat, wird durch das Grün der umliegenden Wälder und Täler unterstrichen. Details und Fahrplan sind der folgenden Webseite zu entnehmen.

www.labskaplavebni.cz

Josefsfest in Terezín (Theresienstadt)

Stadt gefeiert werden. Dieses Fest findet am 10. Oktober 2009 statt. Und was wird man dann sehen können? Viel Interessantes, Unterhaltsames und Lehrreiches. Zum Beispiel den Marsch tschechischer und ausländischer historischer Truppen durch die Stadt, Auftritte von Gesangchors, einen Umzug der Armeeeinheiten und der Besucher zum Grundstein von Theresienstadt, an dem die Ankunft Josefs II. erwartet wird. Die Interessierten werden die Möglichkeit haben, sich in aller Ruhe die historischen Einheiten anzuschauen. Es sind Soldaten aus dem 1. Weltkrieg mit ihrer Technik

dabei, die vom Kaiser Franz Josef I. inspiziert werden, und am Samstag wird eine Schlacht um die Festung Theresienstadt inszeniert. Nähere Informationen zum Programm werden auf der Internetseite von Theresienstadt veröffentlicht.

www.terezin.cz

Infozentrum

Mírové náměstí 1/1

400 01 Ústí nad Labem

Tel.: +420 477 010 700

E-mail: info.stredisko@mag-ul.cz

www.usti-nad-labem.cz



Zum Schluss möchten wir Sie zum Josefsfest nach Theresienstadt einladen. Theresienstadt ist nämlich nicht nur die Kleine Festung, aber auch eine Stadt, in der viele interessante Veranstaltungen stattfinden. Eine von denen ist auch das Josefsfest, bei dem 229 Jahre seit der Gründung der

Opera Is My Love

Allow me to introduce another personality in our little serial, the former director of Opera of the National Theatre, Mrs. Eva Herrmannová. Born in Vienna (* July 21, 1929), she spent her childhood in Slezská Opava. She comes from the family of Jewish textile merchant Erwin Herrmann and Viennese singer Katarina Junkerová.

PAMÁTNÍK TEREZÍN



národní kulturní památka



She started school in Opava. Her hobby was playing the piano under the guidance of

her teacher Theresie Trösterová. Eva likes reminiscing about holidays with her parents in Austrian spas or trips around Opava. Early September 1938 the whole family moved to Prostějov, where ten-year old Eva had to face up to the occupation rules imposed on children of mixed marriages. After the fifth class she passed an exam for a grammar school. However, an official envelope said differently. Study was not allowed, nor was her participation in the Sokol (sports organisation). Her father had to declare movable and immovable property, which was soon confiscated. Although her mother was capable of proving her Arian origin (four generations back), Eva was caught up in the measures relating to half-Jews.

Eva, at less than 14 years old, (Jun. 10, 1943) had to report for transportation to the Terezín ghetto. Immediately afterwards, her mother went to Prague to ask the Gestapo to intervene for her daughter - she was told that Eva would not be sent further on from Terezín. Only after the war did her mother discover that this meant at least a small chance of survival. Later her mother succeeded, thanks to her acquaintance with

doctors, in saving her husband from being sent to a concentration camp.

In Terezín Eva together with 30 other girls was placed in house No. L 414. Most of the time she worked in fields, and in any spare time she sang, for example in a children's operatic choir. The ghetto administration placed Eva in the position of an assistant in prisoner transportation. She wore a blue arm band and as she now recollects she used to make similar bands with prints from potatoes, thus helping her friends to meet their loved ones before being transported. In early spring 1945 she was helping people who were coming to Terezín in overcrowded trains or on foot in the death marches from Auschwitz. The wagons were a ghastly sight, very often carrying more dead than living...

Early May, the Gestapo fled Terezín and the Red Cross took over the Ghetto and the Small Fortress administration. On May 8, the Red Army passed through Terezín towards Prague. Although Terezín was closed off for reasons of typhus infection, Eva and some of her friends quickly decided to leave. The journey to Prostějov, where she arrived on May 13, took 3 days and 2 nights.

After the war she passed the external school leaving examination at Opava grammar school and decided to study music science at Charles University. She married a Russian immigrant, with whom she had two children. After graduation she started work in a theatrical institute, where she and her colleagues founded the music and drama department, which she later headed. She received recognition at home and abroad, mainly in the field of opera stage management. From 1991 to 1995 she was director of Opera of the National Theatre. To this day she works on the Committee of Terezín Initiative and is the Chairwoman of the opera jury for the Thálie Award. She has four granddaughters Klára, Andulka, Natálka and Sára. Smiling, she adds she is waiting for a grandson.

Luděk Sládek

www.pamatnik-terezin.cz



Terezín Memorial

Terezín was founded as a fortress at the end of the 18th century. However, its recent past made the town a tragic symbol of the suffering of tens of thousands of innocent people who died there during the Nazi occupation of our country.

PAMÁTNÍK TEREZÍN



národní kulturní památka



Opening hours

From 1940 to 1945 the **Small Fortress** served as the Prague Gestapo prison and today bears witness to the persecution of the Czech nation under the Nazi regime during World War II.

Nov. 1 – Mar. 31: daily 8 a.m. – 4:30 p.m.

Apr. 1 – Oct. 31: daily 8 a.m. – 6 p.m.

The **Ghetto Museum** was opened in the building of the former Terezín School in 1991. The **Magdeburg Barracks** opened in 1997 and also house the Meeting Centre.

Nov. 1 – Mar. 31: daily 9 a.m. – 5:30 p.m.

Apr. 1 – Oct. 31: daily 9 a.m. – 6 p.m.

Crematorium closed on Saturdays.

Nov. 1 – Mar. 31: 10 a.m. – 4 p.m.

Apr. 1 – Oct. 31: 10 a.m. – 6 p.m.

Columbarium, Ceremonial Halls and Central Morgue.

Nov. 1 – Mar. 31: daily 9 a.m. – 5 p.m.

Apr. 1 – Oct. 31: daily 9 a.m. – 6 p.m.

The **Prayer room** from the time of the Terezín ghetto in today's Dlouhá

Street No. 17 was not discovered until the early 1990s.

Nov. 1 – Mar. 31: daily 9 a.m. – 5:30 p.m.

Apr. 1 – Oct. 31: daily 9 a.m. – 6 p.m.

Closed on: Dec. 24 – Dec. 26 and Jan. 1.

Terezín Memorial – National Cultural Monument

Principova alej 304, 411 55 Terezín

Tel.: +420 416 782 225, 416 782 442,

416 782 131

GSM: +420 604 241 179, 606 632 914

E-mail: pamatnik@pamatnik-terezin.cz

www.pamatnik-terezin.cz



An Indian Summer in the Pardubice Region



VÝCHODNÍ ČECHY

History and nature combine here in one harmonious unit. Add horse breeding to this combination and you will get the genuine Pardubice Region. Accept our invitation to this area and you will be able to see for yourselves.



On to Slatiňany to Admire the Horses

Slatiňany castle grounds house a unique Museum of Hippology. The scientific part of the exhibition focuses on the evolution and history of horses, their anatomy, breeding and use. The "Horse and Art" collections offer a colourful palette of paintings of horses mainly from the 18th and 19th centuries. The castle neighbours a stud farm and paddocks in the castle parks, where all year round visitors can see Przewalski's Wild Horse, Kladruber and saddle horses. The stud farm also offers riding lessons and horse riding trips.

Zemská Gate – Entrance to the Orlické Mountains

At the very edge of the Pardubice Region you will find Zemská Gate, a protected nature reserve, which is a popular destination for trips. It is the place, where the River Divoká Orlice enters Bohemia through its narrow boulder-lined riverbed, surrounded by bizarre looking rocks. The impression of a gate is enhanced by a stone bridge, built by Czech and Italian masons in 1901 - 1903, and recently tastefully reconstructed.



www.eastbohemia.info

Into the Železné Mountains to Learn about Celts

To this day the life of this nation is emblazoned with myths. The 9.5 km "Celtic" Path near České Lhotice at Nasavrcko will take you round the spots of the former Celtic settlements. At 12 information stops you will learn about the culture and life of the Celts, as well as the landscape of the Železné Mountains, a protected nature area. Celtic life is also the topic of the exhibition at Nasavrky Castle.

The Fair on Veselý Kopec (Merry Hill)

Vysočina, a complex of folk structures on Veselý Kopec, holds a traditional fair on Saturday, September 5th. You will have a unique opportunity to taste traditional bakery products, learn to pleat local cakes or learn about making honey. The atmosphere will be contributed to by bagpipers, helicon players and folk ensembles. You will learn interesting facts about the life, work and culture of village folk. Another exhibition awaits you in the nearby Svobodné Hamry and Betlém-Hlinsko conservation area.



Schluss mit Müdigkeit – in Südmähren

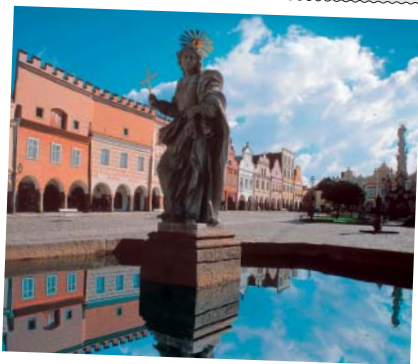
Jižní Morava



Sonnig, lieb und gastfreundlich. So ist Südmähren. Die Region heißt ihre Besucher mit offenen Armen willkommen und bietet Ihnen eine unerschöpfliche Fülle an Erlebnissen, Geschmäckchen und Farben. Sie zeigt Ihnen Orte, durch die die Geschichte schritt, Orte, wo Menschen sich im Sinne der Traditionen um diese Gegend der außergewöhnlichen Erlebnisse kümmern.

Reiseführer durch das Thayatal

Diese touristische Region, in der jeder das seine findet, ist ein Ort der wie geschaffen für einen attraktiven Urlaub im tschechisch-österreichischen Grenzgebiet ist. Sie finden hier archäologische Fundstellen von Weltbedeutung, wildromantische Ruinen mittelalterlicher Burgen, Städte, stolze Burgen und Schlösser, Sehenswürdigkeiten und Orte, die vom Interesse für Naturliebhaber sein werden. Das alles untermalt mit Folklore, toller Gastronomie und vor allem mit tollem Wein. Der Reiseführer durchs Thayatal nimmt Sie zum Beispiel zu Sehenswürdigkeiten Znaims (Znojmo) und in seinen Untergrund mit, zum Schloss in Telč, auf die Burg Roštejn, nach Jaroměřice nad Rokytnou (Jarmeritz) oder nach Vranov nad Dyjí (Frain). Er wird Sie auf eine Schifffahrt auf dem Vranover Stausee einladen, wie auch zum Besuch der Burg Bítov (Vöttau), des Schlosses in Mikulov (Nikolsburg) oder des Lednice-Valtice-Areals (Eisgrub-Feldsberg). Zusätzlich bekommen Sie Unterkunftsempfehlungen. Mehr unter www.touristregionpodyji.cz.



Pálava – so heiß wie Java

Hier heißt es Hut aufsetzen, denn die Sonne kann hier richtig stechen, wie auch schon der Name des Naturschutzgebietes verrät (pálit heißt soviel wie brennen). Sie werden sich hier wie im sonnigen Süden fühlen. Auf den herumliegenden Weinbergen werden die Trauben reif, Hecken aus weißem Stein bewachen die Weinkeller und Sie können in die Fußstapfen deren treten, die sich in dieser Gegend vor hunderten Jahren angesiedelt haben und hier lebten. Und auch Sie können sich hier wohlfühlen. Ihre Wanderung über die Hügel der Pálava kann zum Beispiel in Dolní Věstonice (Unterwisternitz) beginnen (die ganze Strecke: 18,5 km). Direkt hinter dem Dorf steigen Sie zur Burgruine empor, wo ein Steig zum höchsten Gipfel der Pavlovské vrchy (Pollauer Berge) – Děvín – beginnt. Von dort aus können Sie dem Naturlernpfad folgen – über die Burgruine Siroťčí hrad (Rossenstein) bis zum Stolová hora (Tafelberg). Weiter dann an dem Kočičí skála (Katzenfels) vorbei auf den Turoid über Mikulov (Nikolsburg) und nach Nikolsburg. Mehr unter www.mikulov.cz.



Auf den Spuren der Filmemacher

„Hey, ist das schön hier. Schau dir das an – die Farben, die Luft. Was hätten wir in Prag gemacht?“ Besuchen Sie die Orte, an denen der tschechische Film über Wein und Winzer, Bobule (Weinbeeren), gedreht wurde. Von den Filmaufnahmen ist deutlich der Genius Loci Südmährens zu spüren. Sie können den einzigartigen Zauber dieser Region vor Ort erleben.

In der Windmühle

Bukanovský mlýn (die Bukanover Windmühle) ist zwischen den Gemeinden Bukovany und Ostrovánky bei Kyjov zu finden. Sie wartet mit unzähligen Angeboten auf, die einen Aufenthalt hier angenehmer machen. Das ganze Areal ist im traditionellen Baustil der mährischen Slowakei (Moravské Slovácko) erbaut, mit stillvollen rustikalen Interieuren, die eine einzigartige Atmosphäre entstehen lassen. Die Mühle bietet interessante Programmpakete für Familien mit Kindern und für Firmen an. Sie können hier auch den Martinswein mit der Martinsgans verkosten, oder den typischen Geschmack der Delikatessen aus der Hausschlachtung genießen. Mehr unter www.bukovansky-mlyn.cz



www.jizni-morava.cz

Karviná

Come to the River Olše valley at the edge of the Beskydy Mountains and visit a town founded on the trade route from Hungary to the Baltic. Find out more about its chequered history. Although in the past Karviná was usually connected with coal mining, its present days are far from it. A wide choice of tourist opportunities, historic sights and spa facilities make Karviná the perfect place for your holiday.

Interesting points...

- * The oldest iodine-bromine spa in the Czech Republic
- * Mineral water – prehistoric sea
- * Rarity – the most leaning church in the CR
- * A regular schedule of excellent coach rides in the Moravia-Silesian Region
- * Multiple premiere league champions in handball
- * Birthplace of Dana Zátopková, Šárka Kašpárková, Radek Štěpánek, Petra Němcová

Tips for Visits

Darkov Spa, www.darkov.cz

- * Natural curative spring – high quality iodine-bromine brine
- * Complex physio-therapeutic care, with excellent results
- * Popular made-to-measure relaxation stays, gift vouchers
- * Modern wellness centres for the public
- * Cryogenic chamber, swimming pools, saunas, massages and other treatment

Fryštát Chateau, www.zamek-frystat.cz

- * Viewing the chateau interiors by way of two tour routes
- * Permanent exhibition of the Prague National Gallery
- * Guides dressed in period costumes
- * Nostalgic coach rides in the chateau castle grounds
- * Chamber concerts and civil wedding ceremonies

Church of St. Peter of Alcantara – “Czech Tower of Pisa”

- * Inclination from the vertical axis of 6.8° – on flat ground, but still leaning
- * Subsidence under the church - 37 m
- * Guided tours can be arranged

Packages of Experiences to be enjoyed by all the senses, www.balickyzazitku.cz – search for “Karviná”

Cycle paths through a cool town – topical routes around Karviná and its environs



Hot tips and what you can look forward to

- * Karviná University of Experiences
- * New Packages of Experiences
- * Tourist stamp of the leaning church
- * Inclusion in the “Wonderful Places and Activities” Project
- * Lipiny Golf (the opening is planned for 2010)

Places of interest in the environs

- * DinoPark Ostrava (open from July 2009, the village of Doubrava, Karvinsko)
- * Archeopark (Chotěbuz u Karviné, see www.muzeumct.cz)

Karviná Information Centre:

Tel. +420 596 318 620

E-mail: micka@rkka.cz

www.karvina.cz

(Karviná City and City Life Sections)



Josef Bartoš und Sixteen
- die Gewinner der 118.
Großer Preis von Pardubice
der Česká pojišťovna



foto V.Valenta

design www.gygio.com

PARDUBICE DER RENNPLATZ

22. August **RENNTAG**
III. Qualifikationsrennen zum Großen Preis von Pardubice
– Slowakischer Tag. Großer Preis der Firma SKANSKA AG
- 4.- 6. September Internationale Ausstellung „Pferde in Aktion“
12. September **RENNTAG**
IV. Qualifikationsrennen zum Großen Preis von Pardubice
– Französischer Tag. Großer Preis des Bargiel,
unterstützt durch die der Firma CHARVÁT Group s.r.o.
10. Oktober **RENNTAG**
DOMEČ St.Leger mit dem Tschechischen Rundfunk Pardubice
- 11. Oktober RENNTAG**
119. Großer Preis von Pardubice der Česká pojišťovna
24. Oktober **RENNTAG** - Abschlußrennen
- 27.-28. Oktober Prostatea-Cup - Vielseitigkeit
30. Oktober Große Landwirtschaftsausstellung AGROTEC
– Präsentation von Landmaschinen
31. Oktober III. Traditionelle Hubertusfahrt der berittenen
Polizei der Stadt Pardubice



DOSTIHOVÉ ZÁVODIŠTĚ PARDUBICE
Domov Velké pardubické steeplechase
Od roku 1874



Dostihový spolek a.s. / Pražská 607 / 530 02 Pardubice
tel.: +420 466 797 111 / fax: +420 466 335 304
email: racecourse@pardubice-racecourse.cz

www.pardubice-racecourse.cz

general partner



ČESKÁ POJIŠŤOVNA

TRAVEL EYE



www.kampocesku.cz
www.kamposlovensku.cz
www.travel-eye.eu